



Stadt KURIER

Amtliches Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau

„Kinogeschichten“ am 15. September 2017, 18:00 Uhr im Lesesaal der Stadt- und Kreisbibliothek Glauchau



**Michael Wüstefeld liest aus seinem Buch
„Kinogeschichten“ und spricht im An-
schluss mit Peter Teichmann (Glauchau),
Sohn einer Filmtheater-Familie**

„Auch wenn sie sich vornehm »Filmtheater« nannten, waren die meisten von ihnen nur Flohkisten. Es waren Ballhäuser, Gasthöfe, Turnhallen, Schulaulen, Horsäle, Kulturhäuser. Aber es gab sie. Sie spielten dreimal am Tag, Sonntagvormittag für Kinder und mitunter eine Matinee. Ihre Sitze waren meistens hart, knarnten, quietschten, knallten bei jeder Bewegung. Manchmal war es in den Reihen so kalt, daß man noch im Wintermantel fror. Dann wieder stand die Luft im Saal, so daß zwischenzeitlich die Türen geöffnet werden mußten.“ (Auszug aus „Kinogeschichten“ von Michael Wüstefeld)

„Detailversessen und ironisch gebrochen erzählt der Dresdner Autor Michael Wüstefeld von seinen „Kinoerlebnissen“ in den 1960er Jahren - von den Filmen, die damals liefen, als er Filmbühnen, Lichtspieltheater und Paläste ebenso wie Prädikatshürden und Sommerfilmstage enter- te.“

Michael Wüstefeld, geboren 1951 in Dresden, 1970 – 1974 Studium der Landtechnik an der TU Dresden, 1974 – 1991 Mitarbeiter in einem Dresdner Ingenieurbüro, ab 1993 freiberuflicher Autor und Kritiker, seit 1996 Mitglied im deutschen P.E.N.-Zentrum. Zuletzt erschienen: „Das AnAlphabet“ (2007), „Paris, geschenkt“ (2008), „Fünf- kirchen fünf vor zwölf. Ein Pécs-Tagebuch“ (2016).

Peter Teichmann ist der Sohn einer Filmtheater-Familie. Seinem Vater Alfred gehörte der „Faun-Palast“ in Dresden.

Nach dem Krieg wurde er enteignet. Zu DDR-Zeiten leitete Alfred Teichmann als Treuhänder des amerikanischen Besitzers Kuran die „Kammerlichtspiele“, das „Alipa“ und das „Gloria“ in Glauchau. Peter Teichmann, 1937 in Dresden geboren, absolvierte eine Ausbildung zum Fein- mechaniker bei Zeiss Ikon Dresden. Danach schloss sich eine Ausbildung zum Kinotechniker im VEB Filmtheater- technik Berlin – Außenstelle Dresden an. In dieser Firma war er 15 Jahre als Technischer Revisor im Außendienst tätig. Nach seiner Kündigung im Jahre 1960 arbeitete er in der Firma seines Vaters „Kinoprojektion Alfred Teich- mann“, Goetheweg 2 in Glauchau als Betriebs- und Techni- scher Leiter. Produziert wurden Projektionswände und Großbildwände. 1974 übernahm er nach dem Tod seines Vaters die Firma und war damit alleiniger Hersteller von Projektions- und Großbildwänden. Die Firma führte er bis zur politischen Wende und gründete anschließend mit seinem Sohn eine Handelsvertretung für fototechnische Artikel, die sein Sohn bis heute weiterführt.

Das Gespräch über die Kinolandschaft in Glauchau und Umgebung (vormals Kreis Glauchau) moderiert der ehe- malige Leiter der „Kammerlichtspiele“ Glauchau und Leiter der Kreisfilmstelle Glauchau, Rainer Klement. Er erzählt über die Zeit von 1981 bis 1990 einige, vielleicht schon in Vergessenheit geratene, Dinge und Veranstaltungen. Rainer Klement, heute Leiter des „Freizeitparadieses“, machte es sich zur Aufgabe, das Kino an sich nicht nur als einen Platz zum Abspielen von Filmen zu betrachten, sondern als kulturelles Zentrum zu verstehen. So fanden Konzerte in Zusammenarbeit mit dem „Jazzclub Glauchau“ und dem Jugendclub „Podium“ statt.

Fortsetzung auf Seite 2

Inhalt



Wahlbekanntmachung	Seite 03
Tag des offenen Denkmals	Seite 05
Tag der offenen Tore der Freiwilligen Feuerwehr	Seite 08
Sternennacht Glauchau	Seite 10
Gospelday 2017	Seite 11
Kirchliche Nachrichten	Seite 14

**Redaktionsschluss für die über-
nächste Ausgabe des Stadtkuriers
am Freitag, den 29.09.2017
ist Freitag, der 15.09.2017**

Anzeige



Christoph Schumann

Seit knapp 2 Monaten trainiere ich im Sport- park Glauchau und nutze dabei vorrangig den Gerätepark sowie Freihantelbereich. Da ich im Verein Fußball spiele ist das Training ein optimaler Ausgleich und verbessert meine körperliche Fitness.

SPORTPARK
Zwickau • Meerane • Glauchau
Telstr. 87 • 08371 Glauchau • Tel. 03763/1 47 55

TAG DES OFFENEN DENKMALS 2017



Macht und Pracht

Präsentation zweier ganzfiguriger,
restaurierter Porträts,
Gemälde von Anton Raphael Mengs (1772)
und Anton Graff (1806)

am Sonntag,
dem 10. September 2017,
von 11 bis 17 Uhr



Foto



Der zweite Sonntag im Monat September ist bundesweit dem Tag des offenen Denkmals vorbehalten. Am 10.09.2017 werden Denkmale wieder in den Mittel- punkt gerückt. Auch in der Stadt Glauchau gibt es interessante Angebote, die unter dem Motto „Macht und Pracht“ stehen und zu einem Besuch einladen. Das Glauchauer Museum beispielsweise präsentiert zwei restaurierte Porträts. Mehr zu den Veranstaltungen lesen Sie auf Seite 5.

Bild: Layout Druckerei Schwarz, Meerane



Fortsetzung von Seite 1

Der „Filmclub 73“ am Haus zeigte den „Besonderen Film“, organisierte aber ebenso Matineen und die legendären „Kinonächte“. Am Haus etablierte sich ein über die Bezirksgrenzen hinaus bekannter Filmclub – „Moritz“, für alle Kinder, die noch mit drei Augen sehen können.

Sie merken schon, es gibt viel Interessantes aus den verschiedensten Zeiten zu erzählen und zu hören. Kommen Sie vorbei!

Eintritt: frei

Kirsten Petermann

Leiterin Stadt- und Kreisbibliothek Glauchau



Nachruf

Die Stadt Glauchau trauert um Herrn

Lutz Walther

geb. 13.02.1939

gest. 17.08.2017

Lutz Walther war von 1999 bis 2014 im Glauchauer Seniorenbeirat tätig. Während dieser Zeit fungierte er auch als Vorsitzender des Beirates. Im Rahmen seiner Beiratstätigkeit setzte er sich für die Bedürfnisse und Erwartungen älterer Menschen ein und engagierte sich für eine seniorengerechte Politik. Vor allem die sportlichen Belange der Seniorinnen und Senioren waren ihm sehr wichtig.

Für seine langjährige ehrenamtliche Arbeit – u. a. beim Kreissportbund Chemnitz Land und beim SV Fortschritt Glauchau e. V. – wurde Lutz Walther im Rahmen des Neujahrsempfangs der Stadt Glauchau im Jahr 2009 für seine besonderen Leistungen im Ehrenamt mit der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Glauchau ausgezeichnet.

Lutz Walther hat über Jahrzehnte hinweg eine unverzichtbare Arbeit für das Gemeinwohl geleistet und dazu beigetragen, dass Kinder, Jugendliche und Senioren ihre Freizeit mit sportlichen Aktivitäten gestalten können. Die Große Kreisstadt Glauchau wird Herrn Lutz Walther ein ehrendes Andenken bewahren.

In aufrichtiger Anteilnahme

Der Oberbürgermeister
der Großen Kreisstadt Glauchau
im Namen des Glauchauer Stadtrates
sowie des Seniorenbeirates

Spruch der Woche

Der beste Weg, die Zukunft vorauszusagen,
ist, sie zu gestalten.

Willy Brandt

Einwohnerversammlung für das Stadtgebiet der Großen Kreisstadt Glauchau

Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Glauchau, Dr. Peter Dresler, lädt im Namen des Glauchauer Stadtrates sowie der Stadtverwaltung Glauchau alle Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtgebietes Glauchau recht herzlich zu einer Einwohnerversammlung

**am Dienstag, dem 12.09.2017, 18:00 Uhr
in den Ratssaal des Rathauses, Markt 1 ein.**

Im Rahmen der Versammlung haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit, Anfragen oder Anliegen an den Oberbürgermeister sowie die Stadträtinnen und Stadträte zu richten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung Glauchau. Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler oder sein Vertreter im Amt; für den nichtamtlichen Teil der jeweilige Auftraggeber/Verfasser. Anschrift des Herausgebers: 08371 Glauchau, Markt 1, Telefon: 03763 / 6 50.

Redaktion: Bettina Seidel und Adina Franke
Oberbürgermeisterbereich –
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
(E-Mail: pressestelle@glauchau.de).

Verantwortlich für den Anzeigenteil und Verlagssonderverschickung: Mugler Druck und Verlag GmbH.

Satz und Druck: Mugler Druck und Verlag GmbH,
Gewerbering 8, OT Wüstenbrand, 09337 Hohenstein-Ernstthal.

Anzeigen: Frau Seifert,
Mugler Druck und Verlag GmbH,
Tel.: 03723 / 49 91 18, Mobil: 0174 / 3 36 71 19,
Fax: 03723 / 49 91 77, E-Mail: info@mugler-verlag.de

Vertrieb: VBS Logistik GmbH
Heinrich-Lorenz-Straße 2 – 4, 09120 Chemnitz
Tel.: 0371 / 33 20 01 51, E-Mail: mail@wochendspiegel.de



Laufende Ausschreibungen der Stadtverwaltung Glauchau nach VOB/A bzw. VOL/A

Über laufende Ausschreibungen informieren Sie sich bitte über die Internet-Präsentation der Großen Kreisstadt Glauchau unter www.glauchau.de.

Baustellen in der Region

Ort, Name der Straße/Verbindung	Art der Maßnahme und der verkehrlichen Auswirkungen	Umleitungsempfehlung	voraussichtliche Dauer der Baustelle
Glauchau, August-Bebel-Straße (ab Talstraße nach Einmündung Leipziger Str. bis Aug.-Bebel-Str. vor Einmündung Schlachthofstr.)	Vollsperrung, Straßenausbau	U 1: Kreisverkehr Leipz. Platz- Güterbahnhofstr.-Bahnhofstr.- E.-Fraaß-Str.-Schlachthofstr.; U 2: Aug.-Bebel-Str.- Schlachthofstr.- E.-Fraaß-Str.-Bahnhofstr.-Güterbahnhofstr.- Kreisverkehr Leipz. Platz;	voraussichtlich bis 13.10.2017
Niederlungwitz, Straße des Friedens (zw. Bergstraße und Mühlenstr.)	Vollsperrung, Verlegung Kanal und Trinkwasser	Hauptstraße bzw. Lungwitztalstraße (S 252)	voraussichtlich bis 20.12.2017
Glauchau, Marienstraße	Vollsperrung, grundhafter Ausbau		voraussichtlich bis 02.12.2017
Glauchau, Auestr. (zw. Waldenburger Str. und Meeraner Str.)	halbseitige Sperrung mit Einbahnstraßenregelung in Richtung Meeraner Str., Wechsel Trinkwasser	U5: Meeraner Str., Lindenstraße	voraussichtlich bis 29.09.2017
Glauchau, Egghalde	Vollsperrung, Verlegung Trinkwasserleitung und Mischwasserkanal		voraussichtlich bis 30.09.2017
Glauchau, Rothenbacher Marktsteig	Vollsperrung, Brückenbau		voraussichtlich bis 15.09.2017
Glauchau, Höckendorfer Weg	Vollsperrung, Kanalbau		voraussichtlich bis 08.12.2017

Unter www.glauchau.de können Sie unter News den aktuellen Baustellenreport aufrufen. Jede oben aufgeführte Verkehrsraumeinschränkung beruht auf von Bauunternehmen beantragten und von der Stadtverwaltung genehmigten Maßnahmen. Für die Einhaltung der Termine zeichnen die Bauunternehmen verantwortlich.





Große Kreisstadt Glauchau Wahlbekenntmachung

1. Am 24. September 2017 findet die **Wahl zum 19. Deutschen Bundestag** statt.

Die Wahl dauert von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Stadt Glauchau ist in 15 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 3. September 2017 zugegangen sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Die Wahlräume der Wahlbezirke 1-5, 7-11 sind barrierefrei zugänglich, in den Wahlbezirken 6 und 12 sind die Wahlräume für Rollstuhlfahrer mit Hilfestellung erreichbar. Nicht barrierefrei sind die Wahlräume der Wahlbezirke 13-15.

Die Briefwahlvorstände treten am Wahltag zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr im Ratshof, Markt 1 in den Zimmern 1.16 und 6.31 zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Zweitstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelmuschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelmuschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der

auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Glauchau, den 26.06.2017

gez. Dr. Peter Dresler
Oberbürgermeister der Stadt Glauchau



Wahlbenachrichtigungen werden zugestellt – Beantragung Briefwahl per Internet möglich

Hausbriefkasten mit Sorgfalt leeren

In diesen Tagen – spätestens bis 03. September 2017 – werden die Wahlbenachrichtigungsbriefe für die Wahl des 19. Deutschen Bundestages zugestellt. Erfahrungsgemäß wird die Wahlbenachrichtigung zwischen anderen Postsendungen leicht übersehen und eventuell mit Werbeprospekten zusammen geworfen. Daher bitten wir alle Bürger in dieser Zeit um besondere Aufmerksamkeit beim Leeren ihres Hausbriefkastens!

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen können mithilfe des Antrags auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung oder per Internet unter www.glauchau.de online beantragt werden. Dafür werden allerdings Angaben aus der Wahlbenachrichtigung benötigt – eine Beantragung auf diese Weise ist daher erst möglich, nachdem diese zugestellt wurde.



Öffentliche Zustellung

Hiermit wird gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) in Verbindung mit § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwVZ) für folgende Person öffentlich zugestellt:

Der an Herrn Werner Zeise, letzte bekannt Anschrift: 29 A Rue des Imprimeurs in 67200 Strasbourg, Frankreich, gerichtete Bescheid vom 19.07.2017, Aktenzeichen: 656.31.102-17 wird durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich

zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß den oben genannten gesetzlichen Regelungen öffentlich zugestellt.

Tag des Aushanges der Benachrichtigung:

01.09.2017

Tag der Abnahme der Benachrichtigung:

15.09.2017

Zeitgleich mit dem Tag des Aushangs erfolgt die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtlichen Mitteilungsblatt (Stadtkurier) der Stadt Glauchau. Der Bescheid kann in der Stadtverwaltung Glauchau,

Fachbereich 3.10, Zimmer 6.18, Markt 1, 08371 Glauchau zu den nachfolgend benannten Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Sprechzeiten: Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Der jeweilige Bescheid gilt an dem Tag zugestellt, an dem seit dem Tag des Erscheinungsdatums des Amtlichen Mitteilungsblattes zwei Wochen verstrichen sind. Mit diesem Tag wird die Anfechtungsfrist in Lauf gesetzt.



Öffentliche Zustellung

Hiermit wird gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) in Verbindung mit § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwVZ) für folgende Person öffentlich zugestellt:

Der an Frau Mary Catherine Higgins, letzte bekannte Anschrift: 109 Aysbury Dr. Holland-on-Sea in Essex CO 155 RD, Großbritannien, gerichtete Bescheid vom 06.06.2017, Aktenzeichen: 656.31.024-17 wird durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Ein-

gangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß den oben genannten gesetzlichen Regelungen öffentlich zugestellt.

Tag des Aushanges der Benachrichtigung:

01.09.2017

Tag der Abnahme der Benachrichtigung:

15.09.2017

Zeitgleich mit dem Tag des Aushangs erfolgt die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtlichen Mitteilungsblatt (Stadtkurier) der Stadt Glauchau. Der Bescheid kann in der Stadtverwaltung Glauchau,

Fachbereich 3.10, Zimmer 6.18, Markt 1, 08371 Glauchau zu den nachfolgend benannten Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Sprechzeiten: Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Der jeweilige Bescheid gilt an dem Tag zugestellt, an dem seit dem Tag des Erscheinungsdatums des Amtlichen Mitteilungsblattes zwei Wochen verstrichen sind. Mit diesem Tag wird die Anfechtungsfrist in Lauf gesetzt.



Junge Menschen blicken auf Glauchau und entwickeln Handlungsmöglichkeiten für die Palla



Vom 30. Juli bis 06. August weilten 16 Studenten der unterschiedlichsten Fachrichtungen aus zehn verschiedenen Nationen in Glauchau, um am Projekt „Sommerschule 2017“ für die Industriebranche Palla an der Otto-Schimmel-Straße zu arbeiten.

Ein bewegender Start war die Begrüßung im Rittersaal des Schlosses Hinterglauchau mit anschließender Führung durch die Ausstellung mit Werken Salvador Dalís. Thorsten Dahlberg schilderte den Werdegang des Künstlers. Dank professioneller Unterstützung konnten auch alle englischsprachigen Teilnehmer seinen Ausführungen gut folgen.

Es folgten zwei Tage intensiven Inputs: am Montag, den 31. Juli führte Monika Hanns, die Vorsitzende des Glauchauer Denkmalvereins, durch die Räumlichkeiten der Palla-Brache, ergänzt durch Ausführungen vom Künstler Fritjof Herrmann. Danach erläuterte Gunnar Heerdegen, Fachbereichsleiter Planen und Bauen bei der Stadt Glauchau, städtebauliche Prämissen. Am Dienstag führte er mit seinem Mitarbeiterteam die Studenten durch Glauchau, um an konkreten Beispielen die Handlungsschwerpunkte deutlich zu machen. Damit konnten die jungen Leute auch nachvollziehen, welche Aufgaben im Sanierungsgebiet „Scherberg“ anstehen. Eine interessante Podiumsdiskussion mit dem Historiker Rolf Scheurer beschloss den Tag mit vielen geschichtlichen Hintergründen, die der Experte in größter Selbstverständlichkeit in englischer Sprache vortrug.

Räume zu sehen waren. Am eindrucksvollsten blieb sicherlich den Zuhörern, wie die jungen Menschen auf Glauchau blickten und dass sie, wie auch die Betreuer, sich in unsere Stadt verliebten. Die Verbundenheit der Menschen mit ihrer Stadt und der Zusammenhalt in der Feuerwehr bewegte die Teilnehmer am meisten. Viele haben zum Gelingen dieser Woche beigetragen und neben der Freiwilligen Feuerwehr Glauchau und den schon erwähnten Akteuren sei auch der BA Glauchau gedankt, die ihr Wohnheim für die Unterbringung zur Verfügung stellte. Unser Dank geht ebenso an die Betreuer des Leibniz Instituts für Länderkunde, die Uni Graz sowie Kathleen Scheurer und die Mitarbeiter des Projektes inducult 2.0 des Landkreises Zwickau. Die Ergebnisse ermöglichen uns eine andere Sicht auf das Thema und so bleibt etwas von der Begeisterung der jungen Menschen und ihrem Spirit in unserer Stadt erhalten....

Astrid Modrack
Weberag mbH



Gunnar Heerdegen erläuterte den Studenten Handlungsschwerpunkte für das Objekt Palla.
Foto: L. Schwoppe

Die danach beginnenden Gruppenarbeiten wurden nur von kleinen Ausflügen unterbrochen. So lauschten die Studenten am Mittwochmittag den Klängen der Silbermannorgel in der Georgenkirche. Den Abend verbrachten alle gut gelaunt am Gründelteich. Dort organisierte Ilka Bachmann, die Pächterin des dortigen Bootsbetriebes, ein zünftiges Abendessen und eine Gondelpartie, die von der untergehenden Sonne begleitet wurde. Am Donnerstag folgte eine Kinoproduktion im Schülercafé Otto-Schimmel-Straße in Zusammenarbeit mit dem Clubkino Glauchau.

Nach intensiver Arbeit – teilweise bis in die Nachstunden – konnten am Samstagabend die Ergebnisse aus den vier Arbeitsgruppen in der Palla öffentlich präsentiert werden. Anwesende, Begleiter und Besucher waren überrascht von den vielfältigen Vorschlägen, Ideen und Gedanken, die via Beamer an den Wänden der



Projektarbeit in der Palla. Die Studenten brachten zahlreiche interessante Ideen und Gedanken zu Papier...
Foto: Stadt Glauchau



...sprachen und diskutierten über ihre Arbeiten. Die Zusammenfassung für die öffentliche Vorstellung fand ihren Abschluss in der Präsentation „PALLADIUM“.
Foto: weberag



„PALLADIUM“ bildet die Ergebnisse der Gruppenarbeit ab. Ein Beispiel zeigt den „PALLADIUM garden“ – ein grüner öffentlicher Raum als Erholungs-, Kommunikations- und Verweilzone mit Gewächshaus, Spielplatz, Restaurants und mehr. © R. Stichmann, V. Borodkina, V. Nuianzina

Tag des offenen Denkmals 2017: Macht und Pracht



„Macht und Pracht“ heißt das bundesweite Motto des Tages des offenen Denkmals **am 10. September** in diesem Jahr. Dabei gibt es vielfältige Ausdruckformen von „Macht und Pracht“ in

allen relevanten Bereichen von Architektur- und Kunstgeschichte, mit denen man sich einmal bewusster auseinandersetzen kann.

Die bundesweite Eröffnung findet in diesem Jahr in Bad Doberan statt. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz schreibt:

„Der Tag des offenen Denkmals macht spürbar, was für eine große Rolle Denkmale in unserem Leben spielen und wie sie die Gegenwart prägen. [...] Der Tag des offenen Denkmals ist bis heute eine Erfolgsgeschichte – und das wichtigste Schaufenster des Denkmalschutzes in Deutschland.“

Mehr dazu und zum Programm auf www.tag-des-offenen-denkmals.de.

Auch aus der Stadt Glauchau haben sich in diesem Jahr wieder Vereine, Gemeinschaften und Einrichtungen mit ihren Aktionen und Veranstaltungen für 2017 bei der Stiftung angemeldet. In einem nachfolgenden Überblick stellen wir Ihnen die jeweils bekannten öffentlichen Angebote vor:

Denkmalverein Glauchau e. V.

Der Denkmalverein hat sich für den 10. September 2017 Bernd Sikora eingeladen. Der Freie Architekt, Künstler und Buchautor wird um **10:00 Uhr** in der Internationalen Grundschule, Lindenstraße 28 einen kulturhistorischen Vortrag „Vom Handwerk zur Industrie – Wege der Industriearchitektur bis in die Gegenwart“ halten mit auf das Textilgewerbe sowie Glauchau zugeschnittenen Möglichkeiten zum „Erhalten durch neue Nutzung“.

Bernd Sikora ist Mitglied der Architektenkammer Sachsen, Ehrenmitglied im Deutschen Werkbund Sachsen und im Bund Bildender Künstler Leipzig. Er ist langjährig Lehrbeauftragter an Hochschulen bzw. Universitäten. Von ihm sind Publikationen, wie „Industriearchitektur in Sachsen – Erhalten durch neue Nutzung“ oder die Reihe „Das Leipziger Waldstraßenviertel“ erschienen.

Gleichzeitig findet eine Fotoausstellung „Glauchauer Industriebauten – einst und jetzt“ statt. Geöffnet ist bis 16:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter <http://denkmalverein-glauchau.de/>

Kirchgemeinde St. Georgen

Anlässlich des Tages des offenen Denkmals 2017 sind Gäste und Besucher in die St. Georgenkirche zum Verweilen, Staunen und zur Ruhe kommen eingeladen. Dabei werden Sie erleben, dass das Gotteshaus kein altes und historisches Gebäude ist, sondern ein Ort, an dem Menschen gestärkt werden und gemeinsam Glauben leben.

Geplant sind:

10:00 Uhr – Gottesdienst mit Abendmahl

11:00 – 16:30 Uhr – Offene Kirche

11:30, 13:30, 14:15 und 15:00 Uhr – Turmführung

Seien Sie herzlich willkommen!



Die Kirche St. Georgen, Foto: M. Große

Öffnung des Wasserturmes Gesau

Zum diesjährigen Tag des offenen Denkmals, öffnet auch der Wasserturm Gesau seine Türen und Balkone für die Besucher. **Von 14:00 – 17:00 Uhr** sind Mitglieder des Bürgervereins für Gesau, Höckendorf und Schönbörnchen e. V., die den Turm bewirtschaften und instand halten, vor Ort, um die ehemalige Funktion und Bedeutung des Wasserturmes für die Ortschaft zu erläutern. Gemeinsam mit der Kirchgemeinde Gesau sowie der Jungen Gemeinde sorgen sie mit Kaffee, Kuchen und anderen

Kleinigkeiten für das leibliche Wohl der Besucher und haben diverse Ausstellungen vorbereitet. Diese geben u.a. Einblicke in das Leben und Wirken von Wilhelm Stolle und es sind ausgewählte Gemälde von Gerhard Ahnert zu besichtigen. Außerdem ist die Besteigung des Wasserturmes möglich, um bei schönem Wetter die Aussicht zu genießen.

Die Organisatoren würden sich über reges Interesse an diesem Tag freuen.

Weitere Informationen zum Wasserturm Gesau unter www.buergerverein-ghs.de.

Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau

Am Sonntag, den 10. September 2017 hat das Museum und die Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau passend zum diesjährigen Thema die Präsentation zweier ganzfiguriger restaurierter Porträts vorbereitet. Es handelt sich dabei um Gemälde von Anton Raphael Mengs (1772) sowie Anton Graff (1806). Die Porträts zeigen einerseits die Gattin des spanischen Gesandten am kaiserlichen Hof in Wien, Isabel Parreno Marquesa de Llano (1751-1823) und andererseits den Grafen Carl Heinrich III. von Schönburg (1757-1815). Beiden Gemälden ist die Übertragung eines höfischen Bildtypus in eine an den individuellen Wünschen der Auftraggeber orientierte Lösung eigen.

Am Kostüm der Marquesa Isabel finden sich folkloristische Elemente als Bekenntnis zur eigenen nationalen Identität. In der speziellen, aus der englischen Porträtmalerei stammenden Beinhaltung des Grafen ist ein aufgeklärter Bildungsanspruch erkennbar.

Die Präsentation zum Tag des offenen Denkmals kann **von 11:00 bis 17:00 Uhr** während der Öffnungszeiten des Museums besucht werden. □


TAG DES OFFENEN DENKMALS 2017

Macht und Pracht


Präsentation zweier ganzfiguriger, restaurierter Porträts, Gemälde von Anton Raphael Mengs (1772) und Anton Graff (1806)

am Sonntag, dem 10. September 2017, von 11 bis 17 Uhr







Beiden Gemälden – dem Porträt der Gattin des spanischen Gesandten am kaiserlichen Hof in Wien, Isabel Parreno Marquesa de Llano (1751-1823), und dem des Grafen Carl Heinrich III. von Schönburg (1757-1815) – ist die Übertragung eines höfischen Bildtypus in eine an den individuellen Wünschen der Auftraggeber orientierte Lösung eigen. So finden sich am Kostüm der Marquesa Isabel folkloristische Elemente als Bekenntnis zur eigenen nationalen Identität, und in der speziellen, aus der englischen Porträtmalerei stammenden Beinhaltung des Grafen ein aufgeklärter Bildungsanspruch...



Gefördert durch den Kulturräum Vogtland-Zwickau

MUSEUM UND KUNSTSAMMLUNG SCHLOSS HINTERGLAUCHAU



Mobile Schadstoffsammlung im Gebiet des ehemaligen Landkreises Chemnitzer Land

Ab dem **04. September 2017** findet im ehemaligen Landkreis Chemnitzer Land die mobile Schadstoffsammlung statt. Für das Stadtgebiet Glauchau erfolgt die Schadstoffsammlung ab dem 06. September 2017.

Gemäß der aktuellen Abfallwirtschafts- und Abfallgebührensatzung des Landkreises Zwickau können Einwohner des Landkreises Zwickau Schadstoffe in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Diese beträgt bis zu 10 Kilogramm je Einwohner und Sammlung. Die Aufwendungen sind Bestandteil der Abfallsammelgebühr.

Angenommen werden:

Abbeizmittel, Arzneimittelreste, Autopflegemittel, Entfärber, Entroster, Farben, Grillanzünder, Lacke, Fette, Holzschutzmittel, Hobbychemie, Klebstoffe, Laugen, quecksilberhaltige Produkte, Reinigungsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Säuren, Verdünner, Waschbenzin

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

Kraftfahrzeugstarterbatterien, Gasflaschen, Explosivstoffe jeglicher Art (z. B. Feuerwerkskörper), radioaktive Abfälle, Asbest, Dachpappe, Bauschutt, Batterien und Akkus, Einwegspritzen, infektiöse Abfälle

Zu beachten ist:

- Die gefährlichen Abfälle sind in ihren Originalgebinden zu belassen.
- Flüssigkeiten sind generell in geschlossenen Behältern abzugeben und niemals zu mischen.
- Die Abgabe der Schadstoffe darf nur direkt beim Personal am Sammelpunkt erfolgen.
- Bitte nichts unbeaufsichtigt vor oder nach dem Annahmetermin am Stellplatz abstellen.

Annahme von Elektro(nik)-Altgeräten

Im Gebiet des ehemaligen Landkreises Chemnitzer Land werden zusätzlich Elektro(nik)-Altgeräte, Entladungslampen, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren im Rahmen der mobilen Schadstoffsammlung kostenfrei angenommen. Die Abgabe der Altgeräte darf nur direkt beim Personal erfolgen. Werden Geräte vor oder nach dem Termin am Standplatz abgestellt, kann dies ein Ordnungsverfahren nach sich ziehen.

Die Termine und Stellplätze für die Schadstoffsammlung sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

**Termine der mobilen Schadstoffsammlung Landkreis Zwickau 2017
Gebiet Glauchau mit seinen Ortsteilen**

Tag/Uhrzeit	Ort/Ortsteil	Straße/Platz
Mittwoch, 06.09.2017		
09:00 – 09:30 Uhr	Glauchau/ OT Wernsdorf Glauchau	Fliederweg (bei den Parkplatzanlagen) Lindenstr. (Nähe Wehrdigt-Schule)
10:00 – 10:45 Uhr		
11:15 – 12:15 Uhr	Glauchau	E.-Fraaß-Str. (gegenüber. ehem. Palla-Kulturhaus)
Donnerstag, 07.09.2017		
14:15 – 15:00 Uhr	Glauchau/OT Gesau	Schönbornröchner Weg 1 (Ecke Tunnelweg)
15:30 – 16:15 Uhr	Glauchau/OT Jerisau	Waldenburger Str. (Parkplatz Kaufland)
16:45 – 17:30 Uhr	Glauchau/ OT Reinholdshain	Ringstr. 36 (Betriebshof KECL GmbH)
Samstag, 09.09.2017		
12:15 – 13:00 Uhr	Glauchau/ OT Niederlungwitz	Hauptstr. 58 b (Am Dorfanger)
Freitag, 15.09.2017		
14:45 – 15:30 Uhr	Glauchau	Am Feierabendheim 5 (Sachsenallee)
16:00 – 16:45 Uhr	Glauchau	Dr.-H.-v.-Wolffersdorff-Str. (auf Höhe „Kleinstes Museum“)
17:15 – 18:00 Uhr	Glauchau	Talstr. 85 (Parkplatz, ehemals Extra-Markt)

Amt für Abfallwirtschaft

**Denkmaldatenbank– Informationen für jedermann möglich**

Die Leiterin des Amtes für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz in der Verwaltung des Landkreises Zwickau, Annegret von Lindeman, macht darauf aufmerksam, dass das Landesamt für Denkmalpflege Sachsen für die Öffentlichkeit einen Internetzugang zur Denkmalliste und Denkmalkartierung eingerichtet hat.

Sie erklärt, dass das Landesamt den gesetzlichen Auftrag hat, als Grundlage für den Schutz und die Pflege von Kulturdenkmälern, diese zu listen.

„Ich finde es gut, dass nun nicht nur alle Beteiligten, sondern auch Interessierte unkompliziert aktuelle Informationen zum Denkmalbestand abrufen können. Unter Beachtung der Benutzerhinweise steht die Denkmaldatenbank unter <http://www.lfd.sachsen.de/1406.htm> zur Verfügung.“, so die Amtsleiterin.

Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

**Glauchau erhält Förderung für weiteren Breitbandausbau**

Die Stadt Glauchau kann sich über eine Zuwendung in Höhe von 1,7 Mio. Euro für die Lückenschließung in der Breitbandinfrastruktur freuen. Ende Juli 2017 sind die Fördermittel des Bundes zum Breitbandausbau in Glauchau bewilligt worden. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur für den Ausbau des schnellen Internets.

Ziel des Bundesförderprogramms für den Netzausbau ist es, hochleistungsfähige Breitbandnetze in unterversorgten Gebieten zu errichten. Das Förderprogramm ermöglicht in bislang unterversorgten Gebieten einen flächendeckenden Ausbau mit 50 Mbit/s pro Sekunde. Das Bundesförderprogramm richtet sich dabei an Kommunen und Landkreise zur Schließung der Lücken bei der Breitbandversorgung.

Im Vorfeld der Fördermittelbeantragungen wurde die vorhandene Ist-Versorgung in Glauchau ausgewertet. Nach der gültigen Förderrichtlinie wird der Ausbau von Breitbandnetzen in sogenannten „weißen NGA Flecken“ gefördert. Dies sind Gebiete, in denen Mindestbandbreiten von 30 Mbit/s im Download und 2 Mbit/s im Upload, ungeachtet von der im Einsatz befindlichen Technologie, nicht erreicht werden.

Im nächsten Schritt wird die Stadt Glauchau nun beim Freistaat Sachsen eine Kofinanzierung des Bundesförderprogramms im Rahmen der Richtlinie Digitale Offensive Sachsen beantragen. Werden auch die Mittel aus dem Landesförderprogramm bereitgestellt, muss die Stadt Glauchau dann noch einen Eigenanteil in Höhe eines sechsstelligen Eurobetrages beisteuern.

Mit dem weiteren Breitbandausbau in Glauchau sollen u. a. ca. 30 km Glasfaserkabel verlegt werden. Nach Ende der Maßnahmen sollen rund 2.100 Haushalte sowie etwa 160 Unternehmen zuverlässig mit Bandbreiten von mindestens 50 Mbit/s versorgt sein. Darüber hinaus sollen mehr als 60 % der Anschlüsse im Projektgebiet auch mit 100 Mbit/s oder mehr versorgt sein.

Sobald eine Förderzusage des Freistaates Sachsen vorliegt und die Gesamtfinanzierung gesichert ist, können die weiteren Verfahrensschritte eingeleitet werden. Im kommenden Jahr sollen dann die für den Breitbandausbau notwendigen Baumaßnahmen im Glauchauer Stadtgebiet beginnen. Die Umsetzung der Ausbaumaßnahmen ist nach der gegenwärtigen Zeitplanung ab Mitte 2018 vorgesehen.



foto: shutterstock.de - layout: dsl-factory.de

**Das Wohlfühl Pflegeheim
„Haus Felicitas“**

Nutzen Sie die Gelegenheit für
eine Hausbesichtigung!

Felicitas
Zu jeder Zeit - Geborgenheit.

www.haus-felicitas.com

Heinrichshof 2 · Glauchau · Tel. 03763 / 44010

» Wir helfen Ihnen
- jeden Tag!«


- » Grundpflege
- » Behandlungspflege
- » Hauswirtschaft
- » Betreutes Wohnen



STERNKOPF
KRANKEN- & ALTENPFLEGE

www.pflege-sternkopf.de

Waldenburger Straße 25 · Glauchau · Tel. 03763 / 5331

Engler 

Augenoptik - Hörakustik

Leipziger Straße 2 Öffnungszeiten
08371 Glauchau Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Tel.: 03763 / 34 09 Sa 9 - 12 Uhr

Qualität seit 1927

TISCHLEREI
Jens Schwarzenberg

♦ Haustüren ♦ Innentüren ♦ Fenster ♦ Balkone ♦ Terrassen
♦ Zäune ♦ Treppen ♦ Innenausbau ♦ Verglasungen

08371 GLAUCHAU · Dorotheenstraße 6 · ☎ 03763 / 26 01
Funk 0172 / 3 44 98 52 · Fax 03763 / 17 28 68
www.service-glauchau.de

MUGLER
DRUCK + VERLAG

Tel. 03723 / 49 91 49

Wir drucken nicht nur Amtsblätter!

- Visitenkarten
- Flyer
- Briefbögen
- Kalender
- u.v.m.

Wir beraten Sie gern!
www.mugler-verlag.de

 • schnell • solide
• sauber • stilvoll

■■■■ Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß ■■■■

Holzfenster nie mehr streichen

Holzfenster müssen viel aushalten: Regen und Sonne, Frost und Schnee lassen sie schnell alt aussehen. Sie alle paar Jahre zu streichen, ist mühsam und bietet keinen dauerhaften Werterhalt. Ein kompletter Austausch ist teuer und verwandelt das Haus in eine Großbaustelle. Portas hat die ideale Lösung: Ihre wertvollen Holzfenster werden durch eine wartungsfreie Aluminium-Verkleidung auf der Außenseite geschützt und erhalten. So können schädliche Witterungseinflüsse den Fenstern nichts mehr anhaben und sie müssen nie mehr gestrichen werden.

- ✓ Holzfenster nie mehr streichen
- ✓ In allen RAL-Farben und Holzdesigns
- ✓ Aluminiumverkleidung von außen
- ✓ Kein Herausreißen, Deck und Lärm
- ✓ Wetterfest und dauerhaft wartungsfrei
- ✓ Für alle Fenstertypen und Wintergärten

Dank Renovierung ohne Baustelle zur Wunschtür!

Für alle, die sich neue Zimmertüren wünschen, aber mühevoll Lackieren oder das aufwändige Rausreißen und die Baustelle in der Wohnung scheuen, gibt es die ideale Lösung.

- ✓ Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- ✓ Modelle: Klassisch, Design, Landhaus
- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet

■ TÜREN
■ KÜCHE
■ TREPPEN
■ FENSTER

PORTAS Fachbetrieb Jörg Trommer
Meeraner Straße 184 · 08371 Glauchau
☎ 03763/4 04 88 70 · www.trommer.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unser Ausstellungscenter oder rufen Sie uns an: ☎ 03763/4 04 88 70

www.portas.de



Krokolina wirbt künftig für Planschbecken

Das Badfest im Glauchauer Sommerbad am 19. August 2017 war in diesem Jahr nicht ganz so stark besucht, was die vorbereiteten Aktionen und den damit verbundenen Spaßfaktor jedoch nicht beeinträchtigte. Im Freibad gab es verschiedene Wettbewerbe im und rund ums Wasser und auch das Geheimnis um den Namen für das Maskottchen des neuen Kinderplanschbeckens konnte gelüftet werden. Das Krokodil – als Erkennungszeichen und Glücksbringer – heißt nun Krokolina.

Die Jury entschied sich damit für den eingereichten Vorschlag von Jasmin Melzer aus Glauchau. Den Preis dafür überreichte Jugendbeirat Felix Beyer. □



Sie hat den Zuschlag und damit einen Preis bekommen: Jasmin Melzer auf dem Siegereck, links Jugendbeirat Felix Beyer, rechts Schwimmmeister Andreas Kahnt, die beide auch der Jury angehörten. Foto: S. Weidauer

Motorradfahrer besuchten Gottesdienst

Der Motorradfahrgottesdienst am 13. August 2017 fand in diesem Jahr aufgrund des Regenwetters zum ersten Mal nicht im Freien auf dem Kirchplatz vor der St. Georgenkirche statt. Stattdessen ist die Predigt im Kirchengebäude abgehalten worden. Wer zuschauen wollte, sah auf dem gepflasterten Platz daher nur geparkte Motorräder.

Der Gottesdienst für die Biker war gekoppelt mit einer Taufe und Kindergottesdienst; die Predigt hielt Simon Leistner vom Verein Christliche Motorradfahrer Sachsen. Der anschließende Ausflug mit den Motorrädern wurde vom Bikerstammtisch Glauchau organisiert. □



Foto: Stadt Glauchau



TAG DER OFFENEN TORE

DER 3. LÖSCHZUG LÄDT WIEDER EIN!

09. SEPTEMBER AB 14:00 UHR

COCKTAILBAR UND BIER VOM FASS

KAFFEE, KUCHEN, EIS

MUTZBRATEN UND LECKERES VOM GRILL

SCHINDMAASER WEG

RUNDFAHRTEN MIT DEM FEUERWEHRAUTO

KINDERSCHMINKEN, HÜPFBURG

LÖSCHEN MIT DER KÜBELSPRITZE

DJ AIRPLAY SONIC SORGT FÜR STIMMUNG!

SPASS UND TANZ BIS IN DIE ABENDSTUNDEN!

KOMMT VORBEI, WIR FREUEN UNS AUF EUCH!





Mülsengrund
BAUMSCHULE

Baumschulenweg 1 · 08132 Mülsen/OT Stangendorf
Telefon (03 76 01) 48 17 · Fax (03 76 01) 48 18

GARTENFACHMARKT

Obsttage

- verkaufsoffenes Wochenende
- Apfelsortenschau mit Verkostung
- neue resistente Sorten
- Apfel- und Birnensortenbestimmung
- Obstbaumverkauf
- Fachberatung Pflanzenschutz

09. und 10. September 2017
10:00 – 16:00 Uhr

Hausgeräte Kundendienst

Wehrstraße 13, Glauchau
G-Elektro GmbH

Tel.: 03763-2878

Raumausstatter-Meisterbetrieb

Gerhard Pampel

- Verlegen von Fußbodenbelägen aller Art
- Beziehen von Polstermöbeln
- Lamellen, Rollos u. Jalousien
- Verleih von Reinigungsgeräten

08371 Glauchau • Waldenburger Str. 10
Tel. 03763/2135 • Mo, Mi, Fr 9-12 Uhr Di, Do. 15-18 Uhr

Foto-Gewinnspiel
3 x 100 €
Infos: www.spk-chemnitz.de/girohier

Freunde sind unbezahlbar.

#girohier

Für den Rest gönne dir dein Jugendgirokonto.

Dazu gibt's bis 30.09.2017:

- ✓ Sparkassen-Card
- ✓ 20 € Startguthaben
- ✓ Gym-Bag
- ✓ LED-Leuchtschnürsenkel

Sparkasse Chemnitz

www.spk-chemnitz.de

Annerose Fiedler
Meisterbetrieb für Kosmetik und Nagelmodellagen

Fußpflege im Kosmetikstudio Fiedler
mit Lack oder Gel.

Albert-Köhler-Str. 55 | 08371 Glauchau
Tel. 03763/7 62 48 | www.kosmetik-fiedler.de

Tagespflege im Pflegezentrum „Am Lehngrund“

Wir sind spezialisiert auf die Pflege von demenz- und alzheimererkrankte Menschen.

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige
jeden 2. Dienstag im Monat in unserem Haus

2 kostenfreie „Schnuppertage“ möglich

TAG 1
kostenfreies Schnuppern

TAG 2
kostenfreies Schnuppern

Städtische Altenheim Glauchau gGmbH

Mehr Informationen & Beratung:
Tel. 03763 44069-12
www.altenheimglauchau.de



Neue Angebote für Kinder im Freizeitparadies



**Kindervereinigung
Glauchau e.V.**

Viele Eltern suchen für ihre Kinder nach Möglichkeiten einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung. In den Zeiten von Smartphone, Tablett oder PC sind Musik, Tanz und Bewegung oder handwerkliche Beschäftigung bei den Kids etwas in den Hintergrund getreten.

Dem wollen wir im Freizeitparadies Glauchau, Agricolastraße 5, entgegenwirken. In Kooperation mit dem AWO Kids Club Glauchau werden neue kostenlose Angebote vorbereitet. So gibt es seit dem 24.08.2017 wöchentlich zwischen 14:00 und 16:00 Uhr ein neues Tanzangebot für Kinder von 6-12 Jahren. Eine Tanzpädagogin arbeitet mit den Kindern am Ausdruckstanz und lässt folkloristische

Elemente einfließen. Ab dem 08.09.2017 können sich Kinder von 4-7 Jahren zu flotter Musik bewegen, denn Bewegung macht Spaß, so das Motto. Jeden Montag treffen sich die Freunde der Holzbearbeitung in der Holzwerkstatt. Dann werden jeweils ab 15:30 Uhr Boote, Vogelhäuschen oder kleine Geschenke aus Holz im AWO Kids Club gebastelt. Natürlich bleiben alle bisherigen Tanz- und Kreativangebote erhalten. Für Kinder gibt es montags und dienstags, 14:00 – 16:00 Uhr Keramik, mittwochs 15:00 Uhr Küchenzwerge, donnerstags 15:00 – 17:00 Uhr Kreativ im Club und freitags ab 15:00 Uhr Flugmodellbau. An den Dienstagen ist 16:00 Uhr Tanz mit der Schloßcompagnie und mittwochs 15:30 Uhr Jumpstyle.

Also mal das Smartphone liegen lassen und den Computer abschalten, es gibt noch andere Beschäftigungen.

Rainer Klement
Leiter Freizeitparadies

Nachwächterführung „Im Wehrdigt bei Nacht“



Nach dem großen Erfolg der Nachwächterführung im Sommer 2016 mit mehr als 40 Beteiligten gibt es nun eine Neuauflage in erweiterter Form. Am 02. September 2017, 18:30 Uhr beginnt die Tour auf dem großen Schlosshof. Bereits dort trägt sich eine interessante Begebenheit aus dem Jahre 1887/88 zu, in die Nachwächter, Polizei und zwei „Ganoven“ verwickelt sind – amüsant und faktenreich von einigen Rollendarstellern und der Glauchauer Stadtführerin Angelika Grau vorgetragen.

Die Besucher werden weiter geführt, hinab bis an den kleinen Mühlgraben über die Mittelgasse bis zur Färberstraße und Breiten Straße. Innerhalb der Führung durch den Wehrdigt kommt es immer wieder zu kleinen, spannenden Episoden und Überraschungen. So u.a. am Gasthaus „Stadt Altenburg“, bis es im Hirschgrund in die Gewölbe der Unterirdischen Gänge von Schloss Hinterglauchau geht. Dort, auf dem Schlosshof, wird dem Delinquenten das „Angstloch“ vor Augen geführt und lässt ihn Schlimmes erahnen.

Zur allgemeinen Entspannung gibt es gegen 20:30 Uhr einen gemeinsamen Umtrunk vor dem Wachlokal der Gräflin Schönburgschen Schlosscompagnie.

Informationen und Eintrittskarten im Vorverkauf an der Museumskasse, Teilnahmepreis: 6,50 Euro, Anmeldung erforderlich unter Tel.: 03763/2931 oder schlossmuseum@glauchau.de.

Thorsten Dahlberg
Museum und Kunstsammlung



**Kunstverein
der Stadt Glauchau
art gluchowe e. V.**

Ausstellung: Ramona Markstein, Hartenstein
„Pixel und Papiere“
Collage, Malerei digital und analog
bis 01. Oktober 2017

Vorschau: Hartwig Ebersbach, Leipzig
„Schlichtweg Hartwig Ebersbach“
Malerei
vom 07. Oktober
bis 19. November 2017

**Öffnungszeiten Galerie art gluchowe,
Schloss Forderglauchau:**
Dienstag – Freitag 10:30 – 12:00 Uhr und
13:00 – 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag
und an Feiertagen 14:00 – 17:00 Uhr

Unser Kunstverein/Jazzclub stellt sich vor unter
www.artgluchowe.de und bei Facebook.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung:
stadt@glauchau.de

STERNENNACHT

Glauchau

M/GIG
Eine Initiative der Glauchauer
Interessengemeinschaft
für Handel und Gewerbe e. V.

15.09.

2017

18 bis 22 Uhr

**Bühnenprogramm
& Aktionen**

Was ist los zur 19. STERNENNACHT:

Rabatte & Angebote bei vielen Händlern • Catering
Hausmesse • Modenschau • Livebands & Dance Devils
Trödelmarkt • Lampion basteln und -umzug
Führung durch die Dali-Ausstellung im Museum
Krimi-Lesung von/mit Claudia Puhlfürst und mehr

SCHAUEN ERLEBEN EINKAUFEN



Tipps und Termine



**STADT- UND
KREISBIBLIOTHEK**
Tel.: 03763/3728

E-Mail: skb@glauchau.de
Internet-Adresse:
www.bibliothek.glauchau.de



KINDERBIBLIOTHEK
Tel.: 03763/3728

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Montag	14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 18:00 Uhr
Freitag	14:00 – 18:00 Uhr
Samstag	10:00 – 12:00 Uhr

Öffentliche Wanderung



Am Donnerstag, dem **07. September 2017** führen die Wanderfreunde Glauchau e. V. erneut eine öffentliche Wanderung durch. Diesmal ist Treffpunkt um 09:30 Uhr am Platz der Einheit in Glauchau. Mit dem Bus fahren die Teilnehmer bis nach Lichtenstein und treten hier eine 10 km lange Wanderung durch den Rümpfwald an. In der Gaststube „Waldhäusl“ in Voigtlaide ist eine Einkehr vorgesehen, bevor nach Glauchau weitergewandert wird.

Manfred Unger
Wanderfreunde Glauchau e. V.

Blutspende im Ratshof

Das Haema Blutspendezentrum bietet die Möglichkeit, im Ratshof Glauchau, Markt 1, 2. Etage, Blut zu spenden. Im **September** besteht dazu Gelegenheit

**am Donnerstag, den 14.09.2017,
von 14:00 – 19:00 Uhr.**

Die Anmeldung erfolgt im Zimmer 2.11.
Weitere Informationen unter www.haema.de.

Gebraucht-Fahrradbörse



Die weit über das Glauchauer Gebiet hinaus bekannte Gebraucht-Fahrradbörse findet auch in diesem Jahr bis Oktober an jedem ersten Sonntagnachmittag im Monat auf dem Parkplatz des Zweiradhauses Lorenz in der Alberts-thaler Straße 4 statt.

Zwischen 09:00 und 16:00 Uhr können am **02.09.2017** die Besucher und Interessenten dort selbst auf privater Grundlage verkaufen oder kaufen. Es gibt keine Anmeldungen und keine Gebühren. Die Teilnahme ist für Verkäufer und Käufer kostenlos. Pro Teilnehmer können drei Räder angeboten werden.

Zweiradhaus Lorenz

Gutes tun und darüber sprechen: DRK-Blutspendedienst sucht persönliche Empfänger-Geschichten



Im Versorgungsgebiet des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost (Bundesländer Berlin, Brandenburg, Hamburg, Sachsen und Schleswig-Holstein) werden täglich rund 1.900 Blutspenden benötigt. Viele Tausend Spenderinnen und Spender tragen dazu bei, dass die Patientenversorgung an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr und auch in Notfallsituationen sichergestellt werden kann. Ihnen gilt nicht nur unser besonderer Dank, sondern auch der zahlreicher Patienten, die zum Überleben auf Blutprodukte angewiesen sind.

Bei Menschen, die selbst bereits eine Bluttransfusion erhalten haben, steht oftmals eine sehr persönliche und bewegende Geschichte hinter ihrer Blutspende. Diese Geschichten würde der DRK-Blutspendedienst gern erzählen und damit auf das wichtige Thema Blutspende aufmerksam machen, denn sie können andere motivieren, sich auf dieselbe Weise sozial zu

engagieren und Verantwortung für ihre Mitmenschen zu übernehmen.

Blutspenderinnen und -spender, die selbst schon einmal lebensrettende Blutprodukte erhalten haben und das DRK mit einer Veröffentlichung ihrer persönlichen Geschichte bei der Gewinnung neuer Blutspender unterstützen möchten, werden gebeten, sich unter folgendem Kontakt zu melden: telefonisch unter 0800 11 949 11 oder per E-Mail an Kerstin Schweiger, Pressesprecherin, k.schweiger@blutspende.de

Die nächste Möglichkeit zur **Blutspende** besteht am **Dienstag, den 19.09.2017**, von 13:30 – 19:00 Uhr im DRK-Kreisverband e.V., Plantagenstraße 1, Glauchau. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

C. Wendler

Anbieterunabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen in Glauchau



Regenerative Energien
Fördermöglichkeiten

Ausgeschlossen werden Rechts- und Mietberatung sowie Komplettplanungsleistungen.

Wo: Rathaus Glauchau, Markt 1,
Foyer des Ratssaales, 1. Etage

Kosten: ein Entgelt von **5,00 EUR**
pro halbe Stunde Beratung

Telefonische Voranmeldungen über:

0800 – 809 802 400 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und für Mobilfunkteilnehmer) von Montag bis Donnerstag 08:00 – 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei.

Weitere Informationen gibt im Internet unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Konzert des Ökumenischen Gospelchores Glauchau zum „GOSPELDAY 2017“

**Gospel für eine
gerechtere
Welt**

**Sonntag,
16. September, 12:00 Uhr
Ratshof Glauchau**

Piano:
Robert Metzgeroth, Leitung: KMD Guido Schmiedel

Beim Choraktionstag „Gospelday“ werden am 16. September tausende Sängerinnen und Sänger gleichzeitig an über 100 Orten in Deutschland und Europa auftreten. Mit der Aktion, die bereits zum sechsten Mal stattfindet, machen sie auf Hunger und Armut in der Welt aufmerksam. Dazu werden sie in Bahnhöfen und Einkaufspassagen, auf Marktplätzen und Rathaustrappen auftreten. Die Gospelchöre werden daran erinnern, dass jeder einen Beitrag dazu leisten kann, Armut zu bekämpfen. Deswegen verteilen die Chöre unter anderem auch 20.000 Bleistifte an die Zuschauer, um auf die Bedeutung von Bildung

für die Bekämpfung von Armut weltweit aufmerksam zu machen.

Weltweit leiden 2 Milliarden Menschen an Hunger und sind von extremer Armut betroffen. Bildung ist ein Ausweg, wenn das Geld nicht für ein menschenwürdiges Leben reicht. Der „Gospelday“ ist Teil der Aktion „Gospel für eine gerechtere Welt“, einer Initiative von **Brot für die Welt** und der Stiftung **Creative Kirche** in Witten.

Eintritt frei – Spenden zugunsten der diesjährigen Hilfsprojekte willkommen.

Weitere Infos unter www.gospelday.de

G. Schmiedel



Tag der offenen Tür





- Gemeinschaft kennenlernen
- Zeit zum Reden und Hören
- Kaffee, Kuchen, Röster
- christliche Livemusik
- Hüpfburg
- Ponyreiten
- Bierkastenklettern



EINLADUNG



Tag der offenen Tür
 In der Landeskirchlichen
 Gemeinschaft Glauchau


**Landeskirchliche Gemeinschaft
GLAUCHAU**

Dr.-Heinrich-von-Wolfferdorff-Straße 14 | 08371 Glauchau

Einfach mal vorbeischaun

- Treffpunkt für Jung und Alt
- Glauben gemeinsam kennenlernen & praktisch leben
- Abwechslungsreiche, interessante Themen
- Gemeinschaft erleben & Freunde gewinnen
- Altersspezifische & individuelle Angebote

Bei uns ist was los

- Gemeinschaftsgottesdienst mit Kinderstunde jeden Sonntag
- Bibelgesprächskreis
- Hauskreise
- Teenie- und Jugendkreis
- Familienkaffee
- Frauenfrühstück

Gemeinschaftspastoren

- Thomas Fischer - Telefon: 08763 3343
- Ronald Seidel - Telefon: 0177 3913558

Unsere LKG ist Mitglied im Landesverband Landeskirchlicher Gemeinschaften
 Sachsen e.V. (www.lkgsachsen.de). Wir sind eine evangelische Gemeinschaft
 als freies Werk innerhalb der evangelischen Kirche.

HERZLICHE



Sonntag
3. September 2017
ab 14:00 Uhr



Bitte ausschneiden und aufheben 

GRABOW

Hausgerätekundendienst

- preiswert und nah -

Wir reparieren für Sie:

- Waschmaschinen
- Mikrowellen
- Wäschetrockner
- Gefrierschränke
- Kühlschränke
- Dunstabzugshauben
- Herde
- Geschirrspüler

Einbaugeräteservice und vieles mehr
Tel. 03763 / 5 26 41

Torsten Grabow
Staatl. geprüfter Techniker
Eichenweg 01 - 08371 Glauchau Niederlungwitz

ADLER - DROGERIE

Tel. 03763/3185

**Ricolit-Wetterschutzfarbe für Holz
Leinölfirnis / Leinöl-Halböl**

GLAUCHAU AM LEIPZIGER PLATZ

FRISEURATELIER

Kaar. Kunst

BY NICOLE KÖRBEI

- Neu -

Müde Augen – Augenringe ?!

Wir haben die Lösung!!!

HYDROGELPATCH

Einführungspreis: 7,00 €

Austraße 27, 08371 Glauchau, Tel. 03763/ 40 20 20 8

studio
b ö h m e r
raumgestaltung

gardinen
dekoration
insektenschutz
bordüreteppiche
bodenbeläge
stangen
polstern
sonnenschutz/plisse/rollos
wohnaccessoires
sowie ...

frische Ideen rund ums Wohnen

inhaberin: nadine böhmer
körnerstr. 11 | 08371 glauchau
03763 - 2192
www.raumgestaltung-boehmer.de

EKKERT 08371 Glauchau, Clementinenstraße 26

Verkauf • Vermietung **IMMOBILIEN** Finanzierung • Verwaltung

**Sie planen Ihr Haus, Ihre Eigentumswohnung
oder Ihr Grundstück zu verkaufen?**

Gern beraten wir Sie unverbindlich zur bevorstehenden Verkaufsabwicklung
und vermitteln Ihnen vorhandene Kaufinteressenten.

www.ekker-immobilien.de

Telefon: 03763 40 49 04 ♦ Mobil: 0172 700 14 35

MACHEN SIE SICH UNABHÄNGIG - INTELLIGENT UND NACHHALTIG BAUEN
BAUHERRENTAGE MIT WERKSFÜHRUNG IN GLAUCHAU

Bauherrentag 09.09.2017 / 11.11.2017 – von 10 bis 13 Uhr
Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Sie erhalten Informationen über nachhaltiges Bauen mit dem massiven klimaPOR®-Hauskonzept. **Besuchen Sie uns** und erleben Sie live die individuelle Vorfertigung Ihres wohngesunden Traumhauses.

Sie haben die Möglichkeit in Ihrer Nähe einen klimaPOR®-Rohbau zu besichtigen.
Aktuelle Termine unter www.hl-baustoff.de/Termine/Rohbaubesichtigungen

Veranstaltungsort:
H+L Baustoff GmbH - Bauzentrum
Am Lungwitzbach 1 | 08371 Glauchau
Telefon: 03763 - 50 90 0
E-mail: info@hl-baustoff.de

Anmeldung bei:
Sandra Kirmse
Telefon: 03763 - 50 90 96
E-mail: sandra.kirmse@hl-baustoff.de
Web: www.hl-baustoff.de/anmeldung

Neue MUSTERHÄUSER in LEIPZIG, BERLIN und BAD VILBEL

STICHWORT: klimaPOR



www.lechner-baustoffe.de www.hl-baustoff.com www.klimapor.de

**ANZEIGEN
& WERBUNG**

**03723-49 91 18
0174-3 36 71 19**

INFO@MUGLER-VERLAG.DE

**IHRE ANSPRECHPARTNERIN
FRAU SABINE SEIFERT**

MUGLER

DRUCK + VERLAG





Kirchliche Nachrichten

Gebet für unsere Stadt

25.09.2017, 19:30 Uhr in St. Georgen
Bibelstundenzimmer, Kirchplatz 7

Adventgemeinde, Hoffnung 47

sonnabends, 09:30 Uhr

C-Punkt FeG Glauchau, Marienstraße 46

montags, 18:00 Uhr und 19:30 Uhr c-fit Sportgruppe
dienstags, 09:30 Uhr Müttercafé
dienstags, 15:00 Uhr bikeBOX, Bahnhofstraße 4
dienstags und donnerstags, 15:00 Uhr bunteBOX, O.-Schimmel-Straße 29
mittwochs, 15:30 Uhr spieleBOX, Turnhalle Wehrdigtschule
freitags, 19:00 Uhr Jugendtreff
03., 10., 17.09., 10:00 Uhr Gemeindegottesdienst
14.09., 19:30 Uhr Gebetsabend

Evangelische Christengemeinde Elim, August-Bebel-Straße 28

samstags, 19:15 Uhr Jugendtreff
03., 17.09., 10:00 Uhr Gottesdienst
05., 19.09., 15:30 Uhr offener Eltern-Kind-Treff
12.09., 19:30 Uhr Bibelkreis

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde/Baptisten, Mauerstraße 17

03.09., 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
06.09., 19:30 Uhr Bibelgespräch in Glauchau
10., 17.09., 09:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
13.09., 19:30 Uhr Gebet für Deutschland

Gemeinsames Kinderwochenende unter dem Motto „Wie im Film“ vom 22.09. bis 24.09.2017 mit Übernachtung, Vollverpflegung, Sport und Spiel. Näheres im Internet unter www.baptisten-glauchau.de/veranstaltungen.

Landeskirchliche Gemeinschaft Glauchau, Dr.-H.-v.-Wolffersdorff-Straße 14

freitags, 16:30 Uhr Smarteens
freitags, 19:00 Uhr EC-Jugendkreis
03., 17.09., 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
05.09., 19:30 Uhr Gebetsstunde
06.09., 15:30 Uhr Familiencafé
09.09., 09:00 Uhr Frauenfrühstück
10.09., 10:00 Uhr Familienstunde
12., 19.09., 19:00 Uhr Bibelgespräch

Neuapostolische Kirche, Rothenbacher Kirchsteig 5

montags, 20:00 Uhr Chorprobe
sonntags, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
mittwochs, 19:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
02.09., 09:30 Uhr Religions- und Konfirmandenunterricht
03.09., 10:00 Uhr gemeinsamer Kindergottesdienst der Kirchenbezirke Aue und Zwickau in Aue
05.09., 19:30 Uhr Bezirkschor in Zwickau-Planitz

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen, Kongress-Saal, Grenayer Straße 3

mittwochs, donnerstags, freitags, 19:00 Uhr Besprechung biblischer Themen
sonntags, 09:30 Uhr und 17:00 Uhr Vortrag und Bibelstudium

Römisch-katholische Kirche St. Marien, Geschwister-Scholl-Straße 2

samstags, gerade Woche, 17:00 Uhr Vorabendmesse
sonntags, gerade Woche, 10:30 Uhr Heilige Messe
sonntags, ungerade Woche, 09:00 Uhr Heilige Messe

Kirche Jerisau, Martinsplatz

03.09., 10:00 Uhr Predigtgottesdienst
10.09., 10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Remse
17.09., 10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank in Weidendorf

Kirche St. Andreas, Gesau

02.09., 19:00 Uhr Orgelkonzert des Landeskirchenmusikdirektors Markus Leidenberger mit Vorstellung der Bärmig-Organ als „Orgel des Monats“
03.09., 14:00 Uhr besonderer Gottesdienst
17.09., 10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst

Kirche St. Petri, Niederlungwitz, St.-Petri-Platz 2

montags, 16:00 Uhr Kurrende
dienstags, 19:30 Uhr Chor
mittwochs, 19:30 Uhr Bibelgespräch
freitags, 19:15 Uhr Junge Gemeinde
freitags, 19:45 Uhr Junge Christen Niederlungwitz

03.09., 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
10.09., 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

Kirche Reinholdshain, Schulstraße

03.09., 09:00 Uhr Gottesdienst
06.09., 14:30 Uhr Frauendienst
17.09., 14:00 Uhr Gemeindefest mit Erntedank

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glauchau

Kirche St. Anna Wernsdorf, Schulweg 4

mittwochs, 16:00 Uhr Kinderkirche „Ichthylinos“
05.09., 19:30 Uhr Frauenkreis
10.09., 10:30 Uhr Gottesdienst
11.09., 20:00 Uhr Hauskreis im Pfarrhaus

Lutherkirche Glauchau, Dorotheenstraße 8

donnerstags, 19:00 Uhr Lutherchor
03.09., 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, anschließend Brunch
12.09., 18:00 Uhr Besuchsdienst
17.09., 14:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest

St. Georgenkirche Glauchau, Kirchplatz 7

dienstags, 18:30 Uhr Junge Gemeinde „Ichthys“
01.09., 18:00 Uhr Gemeindegebet
06.09., 12:00 Uhr „Silbermannorgelpunkt-Zwölf“
30 Minuten Orgelmusik und Lesung
10.09., 10:00 Uhr Gottesdienst mit Gästen des dänischen Partnerkirchenbezirks
12.09., 15:00 Uhr Frauendienst
19:00 Uhr Bibelstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
13.09., 09:00 Uhr Eltern-Kind-Kreis „Vogel-nest“
16.09., 12:00 Uhr Konzert des ökumenischen Gospelchores zum „Gospelday“ im Rathshof Glauchau
(siehe Sonderveröffentlichung)

Offene St. Georgenkirche

Die Kirche ist mittwochs von 10:00 – 16:00 Uhr und samstags von 13:00 – 17:00 Uhr geöffnet. Führungen sind mit Anmeldung unter Tel.: 03763/509312 möglich. ☐

Anzeige

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir.

- Krankenschwestern/Pfleger
- Altenpfleger/innen
- Pflegekräfte



Deutsches Rotes Kreuz

Ambulanter Pflegedienst

Telefon 03763-2111

Email pflgd@kvgllauchau.drk.de

Kreisverband Glauchau e.V.
Plantagenstr. 1, 08371 Glauchau





Wichtige Rufnummern für Glauchauer

NOTRUF

Polizei110
 Polizeirevier Glauchau und Bürgerpolizist, Scherbergplatz 703763/640
 Polizeidirektion Chemnitz0371/3870

Feuerwehr, Rettungsdienst112
 Krankentransport0375/19222

DRK

Rettungswache Glauchau03763/600010
 Rettungsleitstelle Zwickau0375/19222

Havariedienste

(diese sind kostenlos für die Anrufer)

Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH

Störungsmeldungen Versorgungsgebiet Glauchau:

Strom0800/05007-50
 Gas0800/05007-60
 Wärme0800/05007-40
 Beleuchtung0800/05007-40

Westfälische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH

Weidendorf, An der Muldenaue 10

Montag – Freitag in den Geschäftszeiten03763/78970

Havarie und Bereitschaftsdienst0172/3578636

(Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.)

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung0171/9756698

Leitstelle Zwickau

Verbindungsaufnahme zur Feuerwehr (Stadtbrandmeister und Gerätewart)

außerhalb von Notsituationen Leitstelle Zwickau0375/44780 oder 0375/19222

Bereitschaftsdienst der Stadtbau und Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau0800/0500740
 (diese ist kostenlos für die Anrufer)



Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

sowie am 1. Samstag im Monat
 von 10:00 – 12:00 Uhr



Öffnungszeiten des BürgerBüros und der Kasse

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

sowie am 1. Samstag im Monat
 von 10:00 – 12:00 Uhr



Allgemeine Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Glauchau im Rathaus

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr



Anzeige



Regionaler Zweckverband, Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau
 Glauchau, Obere Muldenstraße 63, (Internet: www.rzv-glauchau.de)

ganztägig rund um die Uhr03763/405405

*Neue
 Herbst / Winter Kollektionen 2017/18*

im Modehaus Kern

Wir starten in den Herbst!

**Die schönsten Modewünsche werden erfüllt,
 spannende Styles, aktuelle Farbthemen
 überraschen Sie aufs neue.**

Probieren Sie Ihr neues Outfit völlig unverbindlich.

Kommen Sie vorbei...

Herzlichst Ihr Detlef Kern & Cornelia Tiepelt



Modehaus Kern, Glauchau Leipziger Straße 70



Anzeige

Wienold
Ihr Fachmann für:
Dach Fassade Bauwerksabdichtung

Erik Wienold
Schlachthofstr. 66, 08371 Glauchau
Telefon: 03763 / 5112
Telefax: 03763 / 172290
E-Mail: info@dachdeckerfirma-wienold.de
Internet: www.dachdeckerfirma-wienold.de

DACHDECKERMEISTER

ALTWEIBERSOMMER

VIER FRAUEN, VIER SONNENBRILLEN!
Auf unserer Internetseite das Rätsel lösen und tolle Preise gewinnen!

Ab sofort alle Sonnenbrillen mit „Altweibersommer-Bonus“

Heidler
Perfektes Hören und Sehen

Antje Meyer
Dipl.-Ing. (FH) Augenoptik
Hörakustikmeister

Leipziger Str. 35 | Glauchau
www.heidler-optik.de | T. 03763 2334
P gegenüber am Schillerpark

FAHRSCHULE SCHUBERT

GLAUCHAU / GESAU
03763 50 39 282

www.fahrschule-fs-glauchau.de



Apothekennotdienst

Süd-West-Apotheke,
Seiferitzer Allee 1, Meerane,
Tel.: 03764/47222,
von Freitag, 01.09.2017, 18:00 Uhr
bis Freitag, 08.09.2017, 18:00 Uhr

Bären-Apotheke im Ärztehaus,
Wettiner Straße 64, Glauchau,
Tel.: 03763/17850,
von Freitag, 08.09.2017, 18:00 Uhr
bis Freitag, 15.09.2017, 18:00 Uhr

Ahorn-Apotheke,
Altenburger Straße 83, Waldenburg,
Tel.: 037608/28415,
von Freitag, 15.09.2017, 18:00 Uhr
bis Freitag, 22.09.2017, 18:00 Uhr

Apotheke der Unterstadt,
Karlstraße 1, Glauchau,
Tel.: 03763/2000,
von Freitag, 22.09.2017, 18:00 Uhr
bis Freitag, 29.09.2017, 18:00 Uhr ☐



Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau

Ständige Ausstellungen:

- Historische Interieurs des 16. – 19. Jahrhunderts
- Malerei und Plastik des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts (mit Exponaten der Paul-Geipel-Stiftung)
- Weberleben – zum Alltag im Schönbürgischen
- Kabinetausstellung zur Stadt- und Schlossgeschichte
- Kabinetausstellung zu Leben und Werk Georgius Agricolas mit angeschlossener Mineralienausstellung
- Ausstellung „Sakrale Kunst“ in der Schlosskapelle

Das Museum Schloss Hinterglauchau zeigt
Dauerausstellung „Romantik bis Impressionismus“ –
Meisterwerke aus 100 Jahren

Salvador Dali – Der Illustrator –

Öffnungszeiten (Tel. und Fax: 03763/2931):

montags	geschlossen
dienstags bis freitags	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
samstags, sonntags und Feiertage	14:00 – 17:00 Uhr

Anzeige

Drei Kinderzimmer –
Wohnung mit verändertem Grundriss

GLAUCHAUER
Wohnungsbaugenossenschaft
EINGETRAGENE GENOSSENSCHAFT

Glauchau | Agricolastraße 8

Telefon 03763 7780-0
Email info@gwg-glauchau.de

Mo|Di |Mi 09:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Do geschlossen
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

www.gwg-glauchau.de

5-Raumwohnung, Sachsenallee 92
ca. 79 m², 4. OG rechts, 410,00 € Grundmiete + NK

Energieausweis: Verbrauchsausweis; Energiebedarf: 38 kWh/(m²a); Energieträger: Fernwärme, Baujahr: 1962